

Ein Paradies für Krokodile?

Bootstour auf dem Altrhein mit dem Anglerverein Hochstetten

Linkenheim-Hochstetten (kab). Ist das eine Hitze! Ganz schön ausgewert sind die Kinder der AWO-Ortsranderholung, als sie am Baggersee Giesen beim Anglerverein Hochstetten eintreffen. Den ganzen Weg vom Schulzentrum sind sie geradelt. Und das bei 36 Grad im Schatten. Da kommt ein kühles Getränk gerade recht. Zumal von Ausruhen jetzt keine Rede sein kann: Die Mitglieder des Vereins um Jugendwart Martin Müller haben sich nämlich allerhand einfallen lassen, um die Kinder einen Nachmittag lang zu unterhalten.

Eine Bootstour auf dem Altrhein steht auf dem Programm, ebenso ein kleiner Angel-Workshop, bei dem die Kinder einige Grundlagen dieses Sports lernen. Die erste Gruppe darf gleich zu Gewässerwart Manfred Gerlach ins Boot steigen, das, auch wenn es nicht besonders stabil aussieht, ganz schön schnittig durch den Altrhein gleitet.

Keine Frage, dass die grünliche Oberfläche des Wassers die Fantasie der Kinder anregt. Ob es da drin sehr große Fische gebe, wollen sie wissen. Als Manfred Gerlach diese Frage sachlich zu beantworten versucht (und vor allem nicht „Nein“ sagt), gehen die schauerlichen Spekulationen erst richtig los: Krokodile gebe es schließlich auch in Miniatur-Ausgabe und für die sei das Gewässer bestimmt ein Paradies. Noch dazu, wo es heute so heiß ist. Als dann auch noch die Existenz eines Seeunge-

heuers in den Bereich des Möglichen gerückt wird, erzählt Manfred Gerlach den Kindern einige Details über den Altrhein und die Tiere und Pflanzen, die in dem Gewässer und an seinen Ufern vorkommen.

Angelegt wird am Fischerheim, wo die Kinder einen Film gezeigt bekommen, der ihnen den Angelsport aus theoretischer Sicht erklärt. Später geht es zu Martin Müller, der seine ganze Angelausrüstung dabei hat und den Kindern zeigt, worauf es ankommt, wenn man einen richtig dicken Fisch fangen will. So einen hätte natürlich jedes Kind gerne mal an der Angel. „Am besten einen Hai“, sagt Lukas ganz bescheiden.

Und der Zufall meint es gut mit den Kindern. Ein Angler der am Altrheinufer gerade seinem Hobby nachgeht, hat plötz-

lich eine Brasse am Haken und bittet die Kinder um Hilfe. Klar, dass die kleinen Helden da sofort parat stehen. Nur: So ein Fisch kann ganz schön zappeln, wenn er am Haken hängt. Das Gekreische der Kinder dürfte dem schuppigen Gesellen den Rest gegeben haben. Im Nachhinein finden es natürlich alle cool, dass sie geholfen haben, einen echten Fisch aus dem Altrhein zu zerren.

Dann geht es weiter, denn Martin Müller will den Kids noch ein paar Elemente des Castings zeigen, bei dem es darauf ankommt, ein an der Angel befestigtes Gewicht möglichst exakt auf ein festgelegtes Ziel zu werfen.

Grünliche Wasseroberfläche regt die Fantasie der Kinder an



DIE FERIENKINDER der AWO-Ortsranderholung erlebten eine Bootsfahrt über den Altrhein und einen Angel-Workshop. Foto: Stieb